

1. Immer noch hat der Wald eine große Bedeutung für den Menschen.

a) Wie groß ist der Waldanteil in Prozent der gesamten Fläche Bayerns (= Bewaldungsprozent)?

b) Der Wald stellt mit Holz einen wertvollen Rohstoff bereit. Wichtig ist hierbei die Nachhaltigkeit, die nach wie vor eingehalten wird. Beweisen Sie diese mit folgenden Ergebnissen der letzten Waldinventur!

Durchschnittlicher Zuwachs in m³ je ha und Jahr: _____

Durchschnittlicher Einschlag in m³ je ha und Jahr: _____

c) Nachhaltigkeit im heutigen Sinn heißt auch, die Schutzfunktionen des Waldes zu garantieren. Nennen Sie jeweils zwei Argumente, wie der Wald folgende Schutzfunktionen erfüllt!

Bodenschutz: _____

Immissionsschutz: _____

2. Die Waldarbeit stellt hohe Anforderungen an den menschlichen Körper.

a) Durch welche Maßnahmen lassen sich die körperlichen Belastungen und Beanspruchungen bei der Waldarbeit vermindern? (3 Möglichkeiten)

b) Bei Forstwirten treten häufig Schäden an der Wirbelsäule auf. Wie kann diesen Schäden vorgebeugt werden? (2 Möglichkeiten)

mög- lich	Punkte	
	Korrektor	
	1.	2.
1		
2		
2		
2		
3		
2		
12		

	mög- lich	Punkte	
		1.	2.
3. Auch bei modernen Motorsägen treten Belastungen durch Abgase auf.			
a) Wieso entstehen beim Betrieb von Zweitaktmotoren (z.B. Motorsäge und Freischneidegerät) schädliche Abgase?	1		

b) Nennen Sie zwei Schadstoffe, die im Abgas enthalten sind!	2		

c) Durch bewusstes und fachmännisches Verhalten können Sie die Abgasbelastung bei der Arbeit mit Motorsägen vermindern. Geben Sie vier Maßnahmen an!	4		

4. Durch den innerbetrieblichen Unfall- und Gesundheitsschutz soll die Gesundheit der Beschäftigten garantiert werden. Hierbei kommt dem Sicherheitsbeauftragten eine besondere Bedeutung zu. Zählen Sie vier Aufgaben eines Sicherheitsbeauftragten im Betrieb auf!	4		

5. Qualitätssicherung ist bei der Waldarbeit wichtig.			
a) Welche Aufgaben hat die Qualitätssicherung? Erläutern Sie Ihre Antwort!	2		

	13		

b) Der Arbeitsauftrag ist ein zentrales Instrument bei der Qualitätssicherung. Nennen Sie sechs wichtige Inhalte, die in einem Arbeitsauftrag für die Holzernte enthalten sein müssen!

c) Eine Kontrolle ist unverzichtbarer Bestandteil der Qualitätssicherung. Hierzu dienen meist Checklisten. Geben Sie fünf Merkmale an, die zur Beurteilung der Arbeitsqualität bei der motormanuellen Holzernte herangezogen werden!

6. Wirtschaftliches Denken hilft bei beruflichen und privaten Angelegenheiten.

a) Sie überziehen aus Unachtsamkeit Ihr Girokonto 9 Tage lang um 650 €. Wie hoch sind dann die Überziehungszinsen bei einem Zinssatz von 12,5 %?

2

b) Nach mehrjähriger Berufserfahrung, möchten Sie sich selbstständig machen. Mit welchen Festkosten (Fixkosten) müssen Sie kalkulieren, wenn Sie sich einen Rückeschlepper anschaffen? (Vier Antworten; je ½ Punkt)

2

mög- lich	Punkte	
	Korrektor	
	1.	2.
6		
5		
2		
2		
<u>15</u>		

Sozialkunde

_____ Vorname, Name _____ Klasse

mög- lich	Punkte	
	Korrektor	
	1.	2.
5		
2		
2		
1		
1		
2		
13		

7. Arbeitnehmer in der Forstwirtschaft sind in der gesetzlichen Sozialversicherung pflichtversichert. Geben Sie die Versicherungen und die zuständigen Träger an!

8. Arbeitslosigkeit hat viele Ursachen! Nennen Sie jeweils

a) zwei personenbezogene Ursachen: _____

b) zwei wirtschaftliche Ursachen: _____

9. Für bestimmte Tarifgebiete und Wirtschaftsbereiche gelten Tarifverträge.

a) Benennen Sie die Vertragsparteien!

b) Erklären Sie, was unter dem Begriff Tarifautonomie zu verstehen ist!

c) Wie heißen die Mittel, die bei einem Arbeitskampf von Arbeitgeber und Arbeitnehmer eingesetzt werden können?

Arbeitgeber: _____

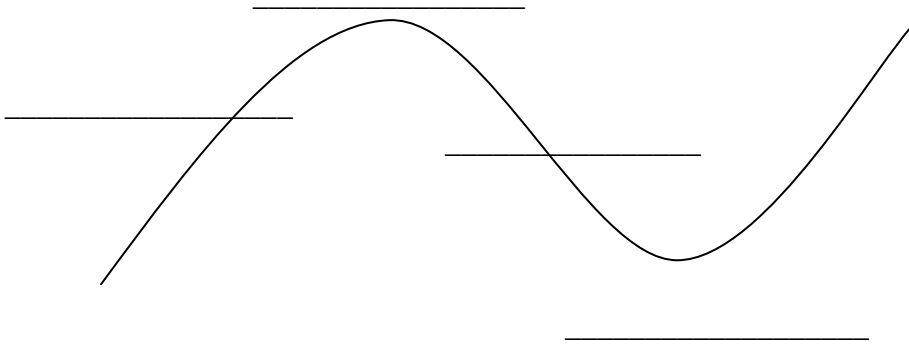
Arbeitnehmer: _____

	Punkte	
	mög- lich	Korrektor
		1.
10. In einem demokratischen Staat haben die Parteien vielfältige Aufgaben.		
a) Zählen Sie zwei Aufgaben auf!		
<hr/> <hr/>	2	
b) Welche Parteien bilden seit der Bundestagswahl 2009 die Bundesregierung?		
<hr/>	1	
c) Wer kann eine politische Partei verbieten?		
<hr/>	1	
11. Die Bundestagswahl verläuft nach einem „Mischwahlsystem“.		
a) Nennen Sie in diesem Zusammenhang nach welchen Wahlsystemen die Erst- und Zweistimme abgegeben werden und erklären Sie jeweils ihre Bedeutung!		
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	4	
12. Die Bundesrepublik Deutschland ist laut Grundgesetz Art. 12 ein sozialer Bundesstaat.		
a) Aus wie vielen Bundesländern besteht die Bundesrepublik Deutschland?		
<hr/>	1	
b) Für welche politischen Bereiche sind die Länder zuständig? (Zwei Nennungen)		
<hr/>	2	
c) Wie kommt der Staat seinen sozialen Verpflichtungen nach? (zwei Nennungen)		
<hr/> <hr/>	2	
	<hr/>	
	13	

13. Die wirtschaftliche Entwicklung (Konjunktur) verläuft in Wellen.

a) Mit welchem Fachbegriff (Kennwert) erfasst man die wirtschaftliche Leistung eines Landes?

b) Tragen Sie je einen Fachbegriff für die Phase in die Grafik ein!
(Je Antwort ½ Punkt)



c) Durch welche Maßnahmen kann der Staat die Konjunktur beeinflussen?
(Zwei Möglichkeiten)

14. Seit dem 1. Januar 2007 besteht die Europäische Union (EU) aus 27 Mitgliedsländern.

a) Nennen Sie zwei europäische Länder, die nicht zur EU gehören!

b) Zeigen Sie zwei Vorteile auf, die jeder Bürger durch die Europäische Union hat!

c) Wie heißt das politische Organ der EU, welches die EU-Bürger 2009 neu gewählt haben?

mög- lich	Punkte	
	1.	2.
1		
2		
2		
2		
1		
<hr/>	10	

15. Die internationalen Währungen wie Euro und Dollar schwanken zum Teil erheblich.
Erklären Sie die Auswirkungen steigender Dollarkurse gegenüber dem Euro beim Einkauf von Holz aus den USA!

16. Deutschland wirkt in zahlreichen politischen internationalen Bündnissen und Organisationen aktiv mit. Geben Sie drei an!

mög- lich	Punkte	
	Korrektor	
	1.	2.
1		
3		
<hr/> 4		
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> 80		